



## Massenhaft Widerstandsbanner auf A81 und B27



In beide Fahrtrichtungen waren am Donnerstag zwischen Stuttgart und Heilbronn über der A81 und der B27, zahlreiche, ungefähr 10 Meter lange Banner mit der Aufforderung „MERKEL MUSS WEG“ zu lesen. Tausenden Autofahrern konnte so auf und vom Weg zur Arbeit, eine der zurzeit wichtigsten politischen Botschaften mit auf den Weg gegeben werden. Die Banner hingen teils wenige Stunden, teils aber auch mehr als einen Tag über den Hauptverkehrswegen in der Region Stuttgart.

Auf dem folgenden Foto ist die A81 zwischen Stuttgart und Heilbronn zu sehen. Auf einer der Brücken ist gut zu erkennen, dass Banner in beide Fahrtrichtungen aufgehängt wurden:



Seitlich, in der Nacht aufgenommen, über einer Brücke der A81:



Wenn Schilder die Sicht versperren hätten, wurde nur in eine Richtung plakatiert:



Innerhalb Stuttgarts prangten Banner über der zweispurigen B27. Hier ein Bild vom frühen Donnerstagmorgen.



Hier von der gleichen Stelle am Rand der B27 am gestrigen Nachmittag. Das Banner hing dort noch so bis mindestens heute Mittag.



Das Video, zeigt ein Banner über der B 27 innerhalb Stuttgarts, aus Autofahrerperspektive:

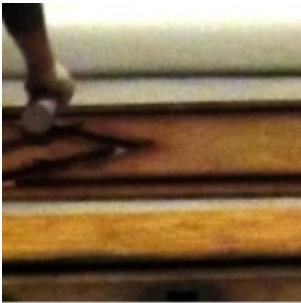
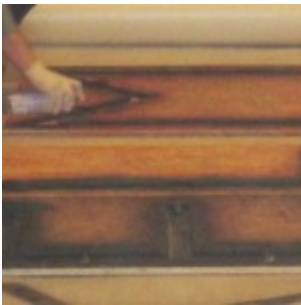
### **Wie am Fließband...**

PI wurde ein exklusiver Einblick in die Produktionsstraße des Widerstands gewährt.



Die Massenproduktion der gezeigten „MERKEL MUSS WEG“- Banner wird mittels überdimensionaler Buchstabenschablonen möglich

gemacht, an der mehrere Aktivisten mit Hochdruck arbeiten.



Am Ende werden die Banner transportfähig zusammengerollt und können so unkompliziert und sofort eingesetzt werden.



Im folgenden Video noch eine kleine Auswahl der auf der B27 und der A81 gestern zwischen Stuttgart und Heilbronn gesichteten „MERKEL MUSS WEG“- Banner:

Bisherige PI-Beiträge zum „Deutschen Widerstand 2.0“:

- » Stuttgart: [Widerstandsbanner über A8 und B14](#)
- » [Widerstand gegen](#) Asylpolitik
- » Einsendungen: [Deutscher Widerstand 2.0](#)
- » Widerstand in Stuttgart: „[Kein Zaun ist illegal](#)“

---

*Bringen auch Sie Ihren Protest kreativ zum Ausdruck und sind daran interessiert, Hunderttausende zu erreichen, bzw. haben Sie Entsprechendes irgendwo entdeckt? Dann schicken Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bilder, ergänzt mit Ortsangaben und sonstigen Infos an: [info@blue-wonder.org](mailto:info@blue-wonder.org).*